

# Bildungs- und Erziehungsvereinbarungen der



zwischen Eltern, Schülern und Lehrern

An unserer Schule treffen viele Menschen mit den unterschiedlichsten Persönlichkeiten, Vorlieben und Bedürfnissen aufeinander. Wir alle, die wir am Schulleben beteiligt sind, können nur gemeinsam bewirken, dass sich alle in der Schule wohl fühlen und in einer guten, vertrauensvollen Atmosphäre miteinander lernen und arbeiten können.

Deshalb haben wir, Lehrer, Eltern und Schüler gemeinsame Regeln erarbeitet und vereinbart, die für das Zusammenleben in der Schulgemeinde unverzichtbar sind. Durch unsere Unterschrift zeigen wir, dass wir alle unsere gemeinsame Verantwortung wahrnehmen und die vereinbarten Regeln einhalten wollen.

Wir **Eltern** sagen zu, dass

- wir mit unseren Kindern Regeln vereinbaren, ihnen Grenzen setzen und Werte vermitteln. Ebenso unterstützen wir die Regeln und Werte, die an der Schule gelten und in der Schulordnung verankert sind.
- wir die Grundbedürfnisse unserer Kinder befriedigen (ausreichenden Schlaf, gesunde Ernährung, gemeinsame Freizeitaktivitäten etc.).
- wir den schulischen Ablauf unterstützen. Dazu gehören:
  - Pünktlichkeit
  - vollständiges Arbeitsmaterial
  - erledigte Hausaufgaben
  - Schulfrühstück gemäß der Vereinbarungen des zuckerfreien Vormittags
- wir unsere Kinder zu verantwortungsvollem Umgang mit Medien und Handys erziehen.
- wir unsere Kinder ihren Leistungen entsprechend fördern, aber nicht überfordern.
- wir die Entwicklung unserer Kinder zu eigenverantwortlichem Handeln unterstützen.
- wir aktiv am Schulgeschehen teilnehmen und die Lehrkräfte in ihrer schulischen Arbeit unterstützen.
- wir die Lehrkräfte über Probleme unserer Kinder im schulischen und familiären Bereich informieren.
- wir ein vertrauensvolles Miteinander mit unseren Kindern pflegen und ihnen den Spaß und die Motivation am Lernen erhalten.
- wir unseren Kindern es ermöglichen so oft wie möglich, zur Schule zu laufen.



Als **Schülerinnen und Schüler** wollen wir:

die Klassenregeln und die Schulordnung einhalten.

- rücksichtsvoll, freundlich, ehrlich und fair miteinander umgehen.
- ein „Nein“ respektieren, keine Schimpfwörter benutzen und keine Gewalt anwenden.
- einander helfen und keine Mitschüler ausschließen.
- pünktlich sein.
- unsere Hausaufgaben stets vollständig und sorgfältig erledigen.
- mit eigenen und fremden Dingen sorgsam umgehen und Ordnung halten.
- nicht so viel Lärm machen.
- ein zuckerfreies Frühstück für die Frühstückspause mitbringen.
- so oft wie möglich zur Schule laufen.

Wir **Lehrerinnen und Lehrer** sagen zu, dass

- wir die Kinder gerecht und respektvoll behandeln.
- wir jedes Kind mit seinen Stärken und Schwächen annehmen.
- wir jedes Kind nach seinen Möglichkeiten fördern und fordern.
- wir den Kindern Werte vorleben, die wir selbst erwarten (z. B. Pünktlichkeit, Gerechtigkeit, fairer Umgang).
- wir in der Schulgemeinschaft auf ein friedliches Miteinander achten und Schutz vor Aggressionen und Diskriminierung bieten.
- wir ein gutes Lernklima schaffen und abwechslungsreichen Unterricht gestalten.
- wir Schülerwünsche im Unterricht berücksichtigen.
- wir mit Eltern und Schülern einen höflichen und vertrauensvollen Umgang im gegenseitigen Respekt pflegen.
- wir die Vereinbarungen im Rahmen des zuckerfreien Vormittags einhalten.

Wir haben diese Vereinbarungen gelesen und wollen sie einhalten:

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Eltern

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Schüler

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Lehrer

